

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 10.

Dresden, am 27. October

1869.

Behnte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 25. October 1869.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 149—170. — Entschuldigungen. — Antrag des Abg. Kiedel, die Ueberweisung des Ludwigischen Antrags, die Revision der dem Gesetze vom 11. August 1855 sub C beigefügten Bestimmungen, „die rechtlichen und politischen Verhältnisse der zeitherigen Gerichtsinhaber betreffend“, an die erste Deputation betreffend. — Wahl dreier Mitglieder und deren Stellvertreter zum Landtagsausschuß zu Verwaltung der Staatsschulden. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung A und B des Ausgabebudgets, die allgemeinen Staatsbedürfnisse und das Gesamtministerium nebst Dependenzen betreffend. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung um 10 Uhr in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherrn von Friesen und des Herrn königl. Commissars Geh. Finanzrath Koch, sowie in Anwesenheit von 73 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet. Die Registrande wird Ihnen zunächst vorgetragen werden.

(Nr. 149.) Petition des Rectors Kretschmar und Genossen in der Lausitz um Gehaltsaufbesserung (2 Beilagen).

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 150.) Die Erste Kammer übermittelt eine Petition des städtischen Vereins zu Leipzig in 80 Druckexemplaren, die Aufhebung der akademischen Gerichtsbarkeit betreffend, zur Vertheilung in der Kammer.

Präsident Haberkorn: Die Vertheilung ist erfolgt.

(Nr. 151.) Die königl. Brandversicherungs-Commission überreicht eine Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben bei der Landes-Immobilien-Brandversiche-

rungs-Anstalt des Königreichs Sachsen auf das Jahr 1868 betreffend, in 80 Exemplaren zur Vertheilung an die Kammermitglieder.

Präsident Haberkorn: Unter Dank für diese Mittheilung ist die Vertheilung erfolgt.

(Nr. 152.) Petition des Eisenbahncomités zu Zwönitz, die Eisenbahn Chemnitz-Aue-Adorf mit Schöneck-Falkenau und Würschwitz-Stollberg betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 153.) Bericht der 3. Deputation der Zweiten Kammer über den Antrag des Herrn Abg. Barth (Stem), die Ausdehnung des Gesetzes über Ent- und Bewässerungsanlagen auf Trinkwasserleitungen betreffend.

Präsident Haberkorn: Der Bericht wird von mir auf eine Tagesordnung gesetzt werden.

(Nr. 154.) Petition des Eisenbahncomité's zu Markneukirchen um den Bau einer Eisenbahn von Adorf nach Markneukirchen (3 Beilagen).

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 155.) Desgleichen der städtischen Collegien zu Zwickau, die Einstellung und Genehmigung einer Unterstützung aus Staatsmitteln zur Unterhaltung der Realschule daselbst in das Budget betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 156.) Herr Abg. May (Polenz) überreicht eine Petition des Gemeinderaths zu Hinterrottendorf, die Instandhaltung des aus dem Hinterrottendorfer Staatsforstreviere durch Ottendorfer Flur führenden Wegs aus Staatsmitteln betreffend (1 Beilage).

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 157.) Petition der Gemeinden Vauterbach, Reichersdorf und Eyoldshain, die Eisenbahnlinie Geitzhain, Lausitz, Liebertswolkwitz und Leipzig betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 158.) Desgleichen der Frau von Schönberg und Genossen in Zwönitz, die Eisenbahn Chemnitz-Aue-Adorf mit Zweigbahnen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.